

EIN *Paradies* FÜR ANSPRUCHSVOLLE

Wir suchten nach einer Inspiration, die Natur, Romantik und Lebenslust zugleich ausdrückt“, sagt Markus Wild, CEO des renommierten Edelsteinspezialisten Paul Wild, und ergänzt: „Dann entdeckten wir das Kunstwerk von Rousseau.“ Der französische Post-Impressionist Henri Rousseau malte das Bild „The Dream“ aus der Serie Paradiesgarten im Jahr 1910. Die Vorlage für die Urwaldszenerie, welche den Traum von Exotik und Wildnis als Gegenpol zu den Zwängen westlicher Zivilisation ausdrückt, fand er in den Treibhäusern des Botanischen Gartens in Paris. Das Team von Paul Wild übersetzte die Töne und Stimmungen des Gemäldes in Edelsteingarnituren und Sets, die zugleich Vorlagen für noch nie dagewesene Schmuckideen liefern. Einige der Garnituren in sattem Dschungelgrün und leuchtendem Tropenblau passen perfekt zu den Trendfarben „Greenery“ und „Niagara Blau“ der Farborganisation Pantone für 2017.

SETS UND ARRANGEMENTS ALS INSPIRATION

Auf der diesjährigen Baselworld zeigte Paul Wild erstmals die Kollektion „Paradiesgarten“, und dies mit großem Erfolg, wie Markus Wild berichtet: „Unsere Vorschläge entsprechen dem aktuellen floralen Trend im Design, der sich durch sämtliche Farbtöne zieht. Am stärksten sind momentan Grüntöne in allen möglichen Nuancen gefragt. Aber auch Rosé und Hellblau sind begehrt.“

Gut angenommen wurden die Designvorschläge in Form der Sets und Colliers. „Wir liefern damit unseren Kunden einen Anhaltspunkt, wie die Steine verarbeitet werden könnten“, erläutert der Firmenlenker und ergänzt: „Wir möchten damit die Schmuckdesigner inspirieren. Einige Kunden übernehmen unsere Vorschläge, andere stellen das eine oder andere Layout nach ihren Vorstellungen um.“ Sie haben die Wahl aus dem riesigen Portfolio an Edelsteinen und Sets, die Paul Wild ständig an Lager hält. Auch ist es kein Problem, wenn

Als Anbieter von seltenen Farbedelsteinen genießt **Paul Wild** Weltruf. Dieses Jahr präsentiert das Unternehmen aus Kirschweiler erneut eine einmalige Kollektion.



01 Das Team von Paul Wild macht auch Vorschläge für Edelsteinlayouts – wie hier eine Suite aus brasilianischen Paraiba-Turmalinen **02** Paraiba-Set und Skizze für ein Collier **03** Sets und Suiten werden nach Kundenwunsch aus dem riesigen Portfolio von Paul Wild zusammengestellt

Kunden mit Zeichnungen und konkreten Vorstellungen zu den Spezialisten nach Kirschweiler kommen. „Wir besprechen dann die Steinsorten und stimmen die Farben ab. Gegebenenfalls müssen dafür neue Rohsteine speziell gesucht und eingekauft werden“, berichtet der Edelsteinliebhaber, der das Familienunternehmen in dritter Generation führt.

Für Paul Wild mit eigenen Minen in Brasilien und Afrika sowie direkten Beziehungen zu den Quellen feinsten Steine weltweit ist die Beschaffung auch rarer Ausnahmesteine kein Problem. Und so ist gewiss, dass hier jeder Kunde sein Paradies in Edelsteinform findet. ■
www.paul-wild.de